

Franz Heßler an August Wilhelm von Schlegel Wemding, 15.12.1844

Empfangsort	Bonn
Anmerkung	Empfangsort erschlossen.
Handschriften-Datengeber	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
Signatur	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.10,Nr.43
Blatt-/Seitenzahl	4S. auf Doppelbl., hs. m. U.
Format	25 x 19,5 cm
Editionsstatus	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
Editorische Bearbeitung	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
Zitierempfehlung	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/2476 .

[1] Hochgeborner,

Hochgelehrtester,

Insonders Hochzuverehrender Herr!

Nur schüchtern wage ich es, Ew. Hochgeboren eine Probe meiner Übersetzung des Suśrutas ehrerbietigst zu überreichen. Sollte meiner Arbeit das Glück zu Theil werden, Dero Beifall auch nur einigermaßen zu ärten, so würde dies von günstigster Vorbedeutung für [2] dieselbe seyn. Ich bilde mir zwar nicht ein, eine fehlerfreie Arbeit zu liefern, um so weniger, da dies Gebiet ganz neu, das Wilson'sche Wörterbuch in dieser Beziehung sehr fehlerhaft und mangelhaft ist; jedoch schmeichle ich mir mit der Hoffnung, ein Kenner und Gelehrter des Sanskrit von erster Größe, den ich in Ew. Hochgeboren verehere, werde, in Berücksichtigung der Schwierigkeiten, die hier zu überwinden waren, mein Unternehmen nicht verurtheilen. Sollte diese Arbeit von Ew. Hochwohlgeboren nicht mißfällig beurtheilt werden, so würde ich mit Nächstem zur Herausgabe des II^{ten} Bandes, der [3] schon zum Drucke vorbereitet ist, ermuntert werden, trotz der überhäuften Geschäften als Arzt und operativer Chirurg. – Der II^{te} Band ist für Anatomie, Physiologie und Embryonologie von höchstem Interesse. –

Ich habe mein Manuscript vor dem Drucke der K. Academie der Wissenschaften in München vorgelegt, welche meine Arbeit beurtheilt und ein günstiges Urtheil darüber gefällt hat; um jedoch diesen Gegenstand in die gelehrte Welt einzuführen, wäre freilich eine beifällige Äußerung von Seite eines Gelehrten und Sanskrit-Kenners, wie Ew. Hochgeboren, erforderlich, [4] welche Bitte ich jedoch kaum an Deroselben zu stellen wage. –

Indessen getraue ich mir nicht, Ew. Hochgeboren weiter mit dieser Angelegenheit zu behelligen, und schließe mit der ergebensten Bitte um hochgeneigteste Nachsicht, und verharre im Gefühle vollkommenster Hochachtung und tiefster Verehrung

Ew. Hochgeboren

unterthänigst gehorsamer

Philosoph. et medic. Doctor

Franz Hessler

K. Landgerichtsphysicus.

Wemding (bei Nördlingen

in Bayern) d. 15/12 44.

Namen

Suśruta

Wilson, Horace H.

Körperschaften

Bayerische Akademie der Wissenschaften

Orte

München

Nördlingen

Wemding

Werke

Heßler, Franz: Susrutas Ayurvedas

Suśruta: Samhitā

Wilson, Horace H.: A Dictionary in Sanscrit and English

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Lies: ärnten

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Korrektur aus: der

Korrektur aus: gelehrten

Paginierung des Editors